



In friedlichem Protest: Rund 200 Menschen, darunter vor allem viele Bürger aus Meinhard, hatten am Samstag gegen den Kreisparteitag der AfD im Bürgerhaus von Schwebda demonstriert.

FOTO: STEFANIE SALZMANN

Widerstand zeigt Wirkung

200 Menschen bei Demo gegen AfD – Partei ohne Wahlliste

VON STEFANIE SALZMANN

Schwebda – Als Erfolg ihres kontinuierlichen Engagements wertet das Aktionsbündnis „Bunt statt braun im Werra-Meißner-Kreis“ das Scheitern des AfD-Kreisparteitages am vergangenen Samstag im Meinharder Ortsteil Schwebda. „Ich halte das für einen großen Erfolg, der AfD durch unsere dauernde Präsenz das Gefühl gegeben zu haben, dass sie hier nicht Fuß fassen kann“, sagte Andreas Heine, Abgeordneter im Kreistag für Die Linke und Mitglied des Bündnisses „Bunt statt braun“.

Der AfD war es am Samstag während ihres Parteitages im Bürgerhaus von Schwebda nicht gelungen, eine Wahlliste für den Kreistag des Werra-Meißner-Kreises für die im März nächsten Jahres anstehenden Kommunalwahlen aufzustellen. Von den laut

AfD 46 Mitgliedern der Partei im Landkreis waren lediglich elf erschienen. Zudem hatte der frühere Vorsitzende Friedrich Andreae den Parteitag nach 20 Minuten aus gesundheitlichen Gründen verlassen müssen. Bereits mit sieben Personen wäre die Mitgliederversammlung beschlussfähig gewesen, der Rest der Anwesenden wählte dann auch ohne Andreae einen neuen Vorstand. Allerdings fanden sich am Samstag nach Informationen unse-



Andreas Heine
Bunt statt braun

rer Zeitung lediglich drei der anwesenden AfD-Mitglieder bereit, sich für die Kreistagsliste aufstellen zu lassen. Nach bisher unbestätigten In-

Werra-Meißner bisher ohne AfD

Der Werra-Meißner-Kreis ist bisher der einzige Landkreis in Hessen, in dem die AfD nicht in Kommunalparlamenten vertreten ist. Im Juni war der Vorstand der AfD Werra-Meißner wegen interner Differenzen zurückgetreten, seither wird der Kreisverband durch einen Notvorstand des Landesverbandes geführt. Im Vorfeld ihrer Mitgliederversammlung hatte die AfD die Gemeinde Meinhard auf Überlassung des Bürgerhauses in Schwebda verklagt und Recht erhalten.

salz

formationen will die AfD Ende Dezember einen weiteren Versuch zur Aufstellung einer Wahlliste unternehmen. Stichtag für die Einreichung der Wahllisten ist der 4. Januar 2021. Eine offizielle Stellungnahme der AfD gab es bis zum Sonntag nicht.

Flankierend zu dem Parteitag der AfD hatten das Aktionsbündnis „Bunt statt braun“, DGB und der SPD-Ortsverband Meinhard zu einer Demo vor dem Bürgerhaus in Schwebda aufgerufen. Dem Aufruf waren am Samstag rund 200 Menschen gefolgt. Die Demo verlief friedlich, zu Wort meldeten sich Politiker wie die Landtagsabgeordneten Knut John (SPD) und Felix Martin (Bü90/Die Grünen) sowie Aktivisten des Aktionsbündnisses wie Lothar Dietrich und Waltraut Eisenträger-Tomcuk sowie Michael Krämer als Privatperson.

» SEITE 3